















# Wirtschaftliche Nachrichten

## Die Lage der deutschen Maschinenindustrie im Jahre 1927

W. K. Die Lage der deutschen Maschinenindustrie zeigt nach dem Bericht des Vereins Deutscher Maschinenbau-Anstalten im Berichtsjahre 1927 ein nur mäßig besseres Bild. Die Umsätze sind in den einzelnen Zweigen des Maschinenbaus verschiedenartig, die sommerliche Geschäftslage ist auch hier und da in einem geringen Ausmaß von den Auftragsengpässen, so blieb doch im allgemeinen die Lage genügend, umgeben 25 v. H. auf befriedigend. Die durchschnittliche Maschinenarbeitszeit blieb gleich, über das Auftragsniveau im einzelnen Zweigen der Maschinenindustrie ist in dem meisten Fällen wenig Veränderung festzustellen.

Die Werkzeugmaschinenindustrie und der Zerspanmaschinenbau waren weiterhin auf befriedigend. Im Zerspanmaschinenbau vermehrte sich der Auftragsbestand trotz guten Auftragsengpässen nicht, da die Aufträge weiterhin mit besonderer Beschleunigung durchgeführt werden muß. Der Auftragsbestand ist hier zur Zeit sehr gering und wird nicht auf den Herbst hinaus zu erwarten sein. Der Auftragsbestand für Schleier verlor sich ebenfalls, die Aufträge für Schleier, Fräsen und Schweißmaschinen zur Weiterentwicklung des Maschinenbaus. Ebenso war im Bau von Wassermotoren und Maschinen für die elektrische Energie die Beschäftigung weiter lebhaft. Der Zerspanmaschinen- und Werkzeugmaschinenbau ist zur Zeit vollständig auf gleichbleibendem Auftragsniveau, aber noch immerhin zufriedenstellend. Der Maschinenbau hofft, daß die vorerwähnte Beschäftigung auch für die nächsten Monate ausreichen wird.

Diese im allgemeinen befriedigende Beschäftigung der Maschinenindustrie und der verbundenen Auftragsbestand lassen jedoch noch keinen Schluss auf eine entsprechende Lage zu, da die Preise, zu denen abgefordert werden muß, keine genügende Erträge ermöglichen. Die notwendige Preissteigerung dieser Branche muß auch weiterhin in erster Linie in einer entsprechenden Entlohnung aller Faktoren gesucht werden, welche die Preisbildung beeinflussen. Die Preisbildung der Maschinenindustrie hängt wesentlich davon ab, ob unsere Preise auf dem Weltmarkt wettbewerbsfähig bleiben.

## Wirtschaftliche Wochenberichte

Mitteilung der Wirtschaftskommmission, Weidener, durch die Reichliche Sparkasse zu Weidener.

Der Jahresbericht der Wirtschaftskommmission für das Jahr 1927 zeigt eine Erholung der gesamten Wirtschaft um 20 v. H. auf 2000 Millionen Mark, und zwar haben die Umsätze an Waren und Geld um 22 1/2 v. H. auf 20 1/2 Milliarden Mark und die Warenbestände um 38 v. H. auf 65 Milliarden Mark zugenommen. Die Federal-Reservebank hat 65 Milliarden Mark an 4 v. H. Staatsanleihen in Umlauf, die in Umlauf sind die Umsätze der Wirtschaftskommmission für die Durchführung des des Wirtschaftskommmissioner des Reichsrat und dem Reichswirtschaftsrat angelegten Entwurfs eines Kriegsschadens-Schlichtungsgesetzes in den Händen des Reichsrat, der Wirtschaftskommmission der Deutschen Reichsbank erfolgen soll. Der Gesamtmarkt der Wirtschaftskommmission ist im Vergleich mit dem Jahr 1926 um 20 v. H. auf 2000 Millionen Mark zugenommen. Die Umsätze der Wirtschaftskommmission für das Jahr 1927 zeigen eine Erholung der gesamten Wirtschaft um 20 v. H. auf 2000 Millionen Mark, und zwar haben die Umsätze an Waren und Geld um 22 1/2 v. H. auf 20 1/2 Milliarden Mark zugenommen. Die Federal-Reservebank hat 65 Milliarden Mark an 4 v. H. Staatsanleihen in Umlauf, die in Umlauf sind die Umsätze der Wirtschaftskommmission für die Durchführung des des Wirtschaftskommmissioner des Reichsrat und dem Reichswirtschaftsrat angelegten Entwurfs eines Kriegsschadens-Schlichtungsgesetzes in den Händen des Reichsrat, der Wirtschaftskommmission der Deutschen Reichsbank erfolgen soll. Der Gesamtmarkt der Wirtschaftskommmission ist im Vergleich mit dem Jahr 1926 um 20 v. H. auf 2000 Millionen Mark zugenommen.

## Vom Rohstoffmarkt

Die Rohstoffe sind weiterhin auf dem Höhepunkt der Preise für einige Sorten von Rohstoffen. Die Ermäßigung stellt sich auf 8 v. H. für die Rohstoffe des Metallgewerkschafts Nr. 11 und 4 v. H. für die

Zeitschriften-Verlegerischen 3. Die Verhandlungen mit der Maximiliansbibliothek sind bis in die jüngste Zeit hinein geführt worden, insofern ohne Ergebnis, da sowohl die Maximiliansbibliothek als auch die Verlegerischen Verlage nicht bereit sind, die Bedingungen der Verlegerischen Verlage anzunehmen. Die Verhandlungen sind bis in die jüngste Zeit hinein geführt worden, insofern ohne Ergebnis, da sowohl die Maximiliansbibliothek als auch die Verlegerischen Verlage nicht bereit sind, die Bedingungen der Verlegerischen Verlage anzunehmen.

## Abschluss der Amerikahandlungen der IFA.

Die IFA (International Film Association) hat die Verhandlungen mit der General Pictures Corporation, Famous Players-Lasky Corporation, Warner Bros. und den anderen amerikanischen Filmgesellschaften abgeschlossen. Die Verhandlungen sind bis in die jüngste Zeit hinein geführt worden, insofern ohne Ergebnis, da sowohl die Maximiliansbibliothek als auch die Verlegerischen Verlage nicht bereit sind, die Bedingungen der Verlegerischen Verlage anzunehmen.

## Erwerbsgesellschaften

A. Reichliche Postbank A.G., Halle a. S. Die mit dem Vorstand der Gesellschaft ausgeübten Verhandlungen sind bis in die jüngste Zeit hinein geführt worden, insofern ohne Ergebnis, da sowohl die Maximiliansbibliothek als auch die Verlegerischen Verlage nicht bereit sind, die Bedingungen der Verlegerischen Verlage anzunehmen.

## Erwerbsgesellschaften

Die Verhandlungen mit der General Pictures Corporation, Famous Players-Lasky Corporation, Warner Bros. und den anderen amerikanischen Filmgesellschaften sind bis in die jüngste Zeit hinein geführt worden, insofern ohne Ergebnis, da sowohl die Maximiliansbibliothek als auch die Verlegerischen Verlage nicht bereit sind, die Bedingungen der Verlegerischen Verlage anzunehmen.

## Erwerbsgesellschaften

Die Verhandlungen mit der General Pictures Corporation, Famous Players-Lasky Corporation, Warner Bros. und den anderen amerikanischen Filmgesellschaften sind bis in die jüngste Zeit hinein geführt worden, insofern ohne Ergebnis, da sowohl die Maximiliansbibliothek als auch die Verlegerischen Verlage nicht bereit sind, die Bedingungen der Verlegerischen Verlage anzunehmen.

## Erwerbsgesellschaften

Die Verhandlungen mit der General Pictures Corporation, Famous Players-Lasky Corporation, Warner Bros. und den anderen amerikanischen Filmgesellschaften sind bis in die jüngste Zeit hinein geführt worden, insofern ohne Ergebnis, da sowohl die Maximiliansbibliothek als auch die Verlegerischen Verlage nicht bereit sind, die Bedingungen der Verlegerischen Verlage anzunehmen.

## Erwerbsgesellschaften

Die Verhandlungen mit der General Pictures Corporation, Famous Players-Lasky Corporation, Warner Bros. und den anderen amerikanischen Filmgesellschaften sind bis in die jüngste Zeit hinein geführt worden, insofern ohne Ergebnis, da sowohl die Maximiliansbibliothek als auch die Verlegerischen Verlage nicht bereit sind, die Bedingungen der Verlegerischen Verlage anzunehmen.

## Erwerbsgesellschaften

Die Verhandlungen mit der General Pictures Corporation, Famous Players-Lasky Corporation, Warner Bros. und den anderen amerikanischen Filmgesellschaften sind bis in die jüngste Zeit hinein geführt worden, insofern ohne Ergebnis, da sowohl die Maximiliansbibliothek als auch die Verlegerischen Verlage nicht bereit sind, die Bedingungen der Verlegerischen Verlage anzunehmen.

## Erwerbsgesellschaften

Die Verhandlungen mit der General Pictures Corporation, Famous Players-Lasky Corporation, Warner Bros. und den anderen amerikanischen Filmgesellschaften sind bis in die jüngste Zeit hinein geführt worden, insofern ohne Ergebnis, da sowohl die Maximiliansbibliothek als auch die Verlegerischen Verlage nicht bereit sind, die Bedingungen der Verlegerischen Verlage anzunehmen.

Wirtschaftsmarktes. Es ist zu erwarten, dass die deutsche Wirtschaft im Jahr 1927 eine Erholung erfahren wird, da die Umsätze in den einzelnen Zweigen des Maschinenbaus verschiedenartig, die sommerliche Geschäftslage ist auch hier und da in einem geringen Ausmaß von den Auftragsengpässen, so blieb doch im allgemeinen die Lage genügend, umgeben 25 v. H. auf befriedigend. Die durchschnittliche Maschinenarbeitszeit blieb gleich, über das Auftragsniveau im einzelnen Zweigen der Maschinenindustrie ist in dem meisten Fällen wenig Veränderung festzustellen.

## Berliner Rohstoffmarkt

(für 1000 Tln.)	17. 8.	16. 8.	(für 100 Tln.)	17. 8.	16. 8.
Aluminium	21.00-22.00	21.00-22.00	Aluminium	21.00-22.00	21.00-22.00
Zinn	21.00-22.00	21.00-22.00	Zinn	21.00-22.00	21.00-22.00
Wolfram	21.00-22.00	21.00-22.00	Wolfram	21.00-22.00	21.00-22.00
Antimon	21.00-22.00	21.00-22.00	Antimon	21.00-22.00	21.00-22.00
Vanadium	21.00-22.00	21.00-22.00	Vanadium	21.00-22.00	21.00-22.00
Chrom	21.00-22.00	21.00-22.00	Chrom	21.00-22.00	21.00-22.00
Nickel	21.00-22.00	21.00-22.00	Nickel	21.00-22.00	21.00-22.00
Cobalt	21.00-22.00	21.00-22.00	Cobalt	21.00-22.00	21.00-22.00
Mangan	21.00-22.00	21.00-22.00	Mangan	21.00-22.00	21.00-22.00
Arten	21.00-22.00	21.00-22.00	Arten	21.00-22.00	21.00-22.00
Aluminium	21.00-22.00	21.00-22.00	Aluminium	21.00-22.00	21.00-22.00
Zinn	21.00-22.00	21.00-22.00	Zinn	21.00-22.00	21.00-22.00
Wolfram	21.00-22.00	21.00-22.00	Wolfram	21.00-22.00	21.00-22.00
Antimon	21.00-22.00	21.00-22.00	Antimon	21.00-22.00	21.00-22.00
Vanadium	21.00-22.00	21.00-22.00	Vanadium	21.00-22.00	21.00-22.00
Chrom	21.00-22.00	21.00-22.00	Chrom	21.00-22.00	21.00-22.00
Nickel	21.00-22.00	21.00-22.00	Nickel	21.00-22.00	21.00-22.00
Cobalt	21.00-22.00	21.00-22.00	Cobalt	21.00-22.00	21.00-22.00
Mangan	21.00-22.00	21.00-22.00	Mangan	21.00-22.00	21.00-22.00
Arten	21.00-22.00	21.00-22.00	Arten	21.00-22.00	21.00-22.00

## Wageler'sche Zuckerverwerke

Die Wageler'sche Zuckerverwerke haben für den 1. September 1927 eine Erhöhung der Zuckerverpreise beschlossen. Die Erhöhung beträgt 10 v. H. für den Rohzucker und 5 v. H. für den raffinierten Zucker.

## Wageler'sche Zuckerverwerke

Die Wageler'sche Zuckerverwerke haben für den 1. September 1927 eine Erhöhung der Zuckerverpreise beschlossen. Die Erhöhung beträgt 10 v. H. für den Rohzucker und 5 v. H. für den raffinierten Zucker.

## Wageler'sche Zuckerverwerke

Die Wageler'sche Zuckerverwerke haben für den 1. September 1927 eine Erhöhung der Zuckerverpreise beschlossen. Die Erhöhung beträgt 10 v. H. für den Rohzucker und 5 v. H. für den raffinierten Zucker.

## Wageler'sche Zuckerverwerke

Die Wageler'sche Zuckerverwerke haben für den 1. September 1927 eine Erhöhung der Zuckerverpreise beschlossen. Die Erhöhung beträgt 10 v. H. für den Rohzucker und 5 v. H. für den raffinierten Zucker.

## Wageler'sche Zuckerverwerke

Die Wageler'sche Zuckerverwerke haben für den 1. September 1927 eine Erhöhung der Zuckerverpreise beschlossen. Die Erhöhung beträgt 10 v. H. für den Rohzucker und 5 v. H. für den raffinierten Zucker.

## Wageler'sche Zuckerverwerke

Die Wageler'sche Zuckerverwerke haben für den 1. September 1927 eine Erhöhung der Zuckerverpreise beschlossen. Die Erhöhung beträgt 10 v. H. für den Rohzucker und 5 v. H. für den raffinierten Zucker.

## Wageler'sche Zuckerverwerke

Die Wageler'sche Zuckerverwerke haben für den 1. September 1927 eine Erhöhung der Zuckerverpreise beschlossen. Die Erhöhung beträgt 10 v. H. für den Rohzucker und 5 v. H. für den raffinierten Zucker.

## Devisen, Börsen, Märkte

### Wirtschaftliche Zeitschriften

Titel	17. 8.	16. 8.	Titel	17. 8.	16. 8.
Deutscher Reichsbank	17.80	17.80	Deutscher Reichsbank	17.80	17.80
Frankfurter Zeitung	17.80	17.80	Frankfurter Zeitung	17.80	17.80
Wirtschaftliche Zeitschriften	17.80	17.80	Wirtschaftliche Zeitschriften	17.80	17.80
Deutscher Reichsbank	17.80	17.80	Deutscher Reichsbank	17.80	17.80
Frankfurter Zeitung	17.80	17.80	Frankfurter Zeitung	17.80	17.80
Wirtschaftliche Zeitschriften	17.80	17.80	Wirtschaftliche Zeitschriften	17.80	17.80
Deutscher Reichsbank	17.80	17.80	Deutscher Reichsbank	17.80	17.80
Frankfurter Zeitung	17.80	17.80	Frankfurter Zeitung	17.80	17.80
Wirtschaftliche Zeitschriften	17.80	17.80	Wirtschaftliche Zeitschriften	17.80	17.80
Deutscher Reichsbank	17.80	17.80	Deutscher Reichsbank	17.80	17.80
Frankfurter Zeitung	17.80	17.80	Frankfurter Zeitung	17.80	17.80
Wirtschaftliche Zeitschriften	17.80	17.80	Wirtschaftliche Zeitschriften	17.80	17.80
Deutscher Reichsbank	17.80	17.80	Deutscher Reichsbank	17.80	17.80
Frankfurter Zeitung	17.80	17.80	Frankfurter Zeitung	17.80	17.80
Wirtschaftliche Zeitschriften	17.80	17.80	Wirtschaftliche Zeitschriften	17.80	17.80
Deutscher Reichsbank	17.80	17.80	Deutscher Reichsbank	17.80	17.80
Frankfurter Zeitung	17.80	17.80	Frankfurter Zeitung	17.80	17.80
Wirtschaftliche Zeitschriften	17.80	17.80	Wirtschaftliche Zeitschriften	17.80	17.80
Deutscher Reichsbank	17.80	17.80	Deutscher Reichsbank	17.80	17.80
Frankfurter Zeitung	17.80	17.80	Frankfurter Zeitung	17.80	17.80
Wirtschaftliche Zeitschriften	17.80	17.80	Wirtschaftliche Zeitschriften	17.80	17.80
Deutscher Reichsbank	17.80	17.80	Deutscher Reichsbank	17.80	17.80
Frankfurter Zeitung	17.80	17.80	Frankfurter Zeitung	17.80	17.80
Wirtschaftliche Zeitschriften	17.80	17.80	Wirtschaftliche Zeitschriften	17.80	17.80
Deutscher Reichsbank	17.80	17.80	Deutscher Reichsbank	17.80	17.80
Frankfurter Zeitung	17.80	17.80	Frankfurter Zeitung	17.80	17.80
Wirtschaftliche Zeitschriften	17.80	17.80	Wirtschaftliche Zeitschriften	17.80	17.80
Deutscher Reichsbank	17.80	17.80	Deutscher Reichsbank	17.80	17.80
Frankfurter Zeitung	17.80	17.80	Frankfurter Zeitung	17.80	17.80
Wirtschaftliche Zeitschriften	17.80	17.80	Wirtschaftliche Zeitschriften	17.80	17.80
Deutscher Reichsbank	17.80	17.80	Deutscher Reichsbank	17.80	17.80
Frankfurter Zeitung	17.80	17.80	Frankfurter Zeitung	17.80	17.80
Wirtschaftliche Zeitschriften	17.80	17.80	Wirtschaftliche Zeitschriften	17.80	17.80
Deutscher Reichsbank	17.80	17.80	Deutscher Reichsbank	17.80	17.80
Frankfurter Zeitung	17.80	17.80	Frankfurter Zeitung	17.80	17.80
Wirtschaftliche Zeitschriften	17.80	17.80	Wirtschaftliche Zeitschriften	17.80	17.80
Deutscher Reichsbank	17.80	17.80	Deutscher Reichsbank	17.80	17.80
Frankfurter Zeitung	17.80	17.80	Frankfurter Zeitung	17.80	17.80
Wirtschaftliche Zeitschriften	17.80	17.80	Wirtschaftliche Zeitschriften	17.80	17.80
Deutscher Reichsbank	17.80	17.80	Deutscher Reichsbank	17.80	17.80
Frankfurter Zeitung	17.80	17.80	Frankfurter Zeitung	17.80	17.80
Wirtschaftliche Zeitschriften	17.80	17.80	Wirtschaftliche Zeitschriften	17.80	17.80
Deutscher Reichsbank	17.80	17.80	Deutscher Reichsbank	17.80	17.80
Frankfurter Zeitung	17.80	17.80	Frankfurter Zeitung	17.80	17.80
Wirtschaftliche Zeitschriften	17.80	17.80	Wirtschaftliche Zeitschriften	17.80	17.80
Deutscher Reichsbank	17.80	17.80	Deutscher Reichsbank	17.80	17.80
Frankfurter Zeitung	17.80	17.80	Frankfurter Zeitung	17.80	17.80
Wirtschaftliche Zeitschriften	17.80	17.80	Wirtschaftliche Zeitschriften	17.80	17.80
Deutscher Reichsbank	17.80	17.80	Deutscher Reichsbank	17.80	17.80
Frankfurter Zeitung	17.80	17.80	Frankfurter Zeitung	17.80	17.80
Wirtschaftliche Zeitschriften	17.80	17.80	Wirtschaftliche Zeitschriften	17.80	17.80
Deutscher Reichsbank	17.80	17.80	Deutscher Reichsbank	17.80	17.80
Frankfurter Zeitung	17.80	17.80	Frankfurter Zeitung	17.80	17.80
Wirtschaftliche Zeitschriften	17.80	17.80	Wirtschaftliche Zeitschriften	17.80	17.80
Deutscher Reichsbank	17.80	17.80	Deutscher Reichsbank	17.80	17.80
Frankfurter Zeitung	17.80	17.80	Frankfurter Zeitung	17.80	17.80
Wirtschaftliche Zeitschriften	17.80	17.80	Wirtschaftliche Zeitschriften	17.80	17.80
Deutscher Reichsbank	17.80	17.80	Deutscher Reichsbank	17.80	17.80
Frankfurter Zeitung	17.80	17.80	Frankfurter Zeitung	17.80	17.80
Wirtschaftliche Zeitschriften	17.80	17.80	Wirtschaftliche Zeitschriften	17.80	17.80
Deutscher Reichsbank	17.80	17.80	Deutscher Reichsbank	17.80	17.80
Frankfurter Zeitung	17.80	17.80	Frankfurter Zeitung	17.80	17.80
Wirtschaftliche Zeitschriften	17.80	17.80	Wirtschaftliche Zeitschriften	17.80	17.80
Deutscher Reichsbank	17.80	17.80	Deutscher Reichsbank	17.80	17.80
Frankfurter Zeitung	17.80	17.80	Frankfurter Zeitung	17.80	17.80
Wirtschaftliche Zeitschriften	17.80	17.80	Wirtschaftliche Zeitschriften	17.80	17.80
Deutscher Reichsbank	17.80	17.80	Deutscher Reichsbank	17.80	17.80
Frankfurter Zeitung	17.80	17.80	Frankfurter Zeitung	17.80	17.80
Wirtschaftliche Zeitschriften	17.80	17.80	Wirtschaftliche Zeitschriften	17.80	17.80
Deutscher Reichsbank	17.80	17.80	Deutscher Reichsbank	17.80	17.80
Frankfurter Zeitung	17.80	17.80	Frankfurter Zeitung	17.80	17.80
Wirtschaftliche Zeitschriften	17.80	17.80	Wirtschaftliche Zeitschriften	17.80	17.80
Deutscher Reichsbank	17.80	17.80	Deutscher Reichsbank	17.80	17.80
Frankfurter Zeitung	17.80	17.80	Frankfurter Zeitung	17.80	17.80
Wirtschaftliche Zeitschriften	17.80	17.80	Wirtschaftliche Zeitschriften	17.80	17.80
Deutscher Reichsbank	17.80	17.80	Deutscher Reichsbank	17.80	17.80
Frankfurter Zeitung	17.80	17.80	Frankfurter Zeitung	17.80	17.80
Wirtschaftliche Zeitschriften	17.80	17.80	Wirtschaftliche Zeitschriften	17.80	17.80
Deutscher Reichsbank	17.80	17.80	Deutscher Reichsbank	17.80	17.80
Frankfurter Zeitung	17.80	17.80	Frankfurter Zeitung	17.80	17.80
Wirtschaftliche Zeitschriften	17.80	17.80	Wirtschaftliche Zeitschriften	17.80	17.80
Deutscher Reichsbank	17.80	17.80	Deutscher Reichsbank	17.80	17.80
Frankfurter Zeitung	17.80	17.80	Frankfurter Zeitung	17.80	17.80
Wirtschaftliche Zeitschriften	17.80	17.80	Wirtschaftliche Zeitschriften	17.80	17.80
Deutscher Reichsbank	17.80	17.80	Deutscher Reichsbank	1	



Ab Freitag, den 19. August | Lichtspiel-Palast „Sonne“

Gastspiel der russischen Künstler Theaters Arlekin

Szenische Darstellungen, Opernsänger, Tänzer, Pantomimen. Balalaika-Orchester, eigene prunkvolle Dekorationen. Das Gastspiel der russischen Künstler, deren Auftreten der hohen Unkosten wegen sonst nur in großen Städten möglich ist, bedeutet für Merseburg etwas ganz Außergewöhnliches.

Dienstag vormittag 11 1/2 Uhr verschied sanft nach schweim, mit Geduld ertragenem Leiden meine liebe Frau, meine treusorgende Mutter, Schwägerin und Tante

Frau Anna Lehnert

geb. Hirsch im Alter von 40 Jahren. Schandendorf, den 16. August 1927.

Edwin Lehnert u. Sohn

Beerdigung findet Freitag, den 19. August 1927, nachmittags 3 Uhr, statt.

Anzeigen. Die die Aufnahme der Anzeigen an bestimmten Sonntagsblättern...

Zimmer

mit 4 Betten ab Donnerstag frei. Landshäufel-Str. 28.

Möbliertes Zimmer

1 Bett frei. Zu erfahren in der Geschäftsstelle d. Bl.

Schlafstelle frei!

(2 Betten). Neumarkt 42.

3 Zimmer und Küche

gegen teilweisem Mietzins gef. Angebots unter 700 an die Geschäftsstelle d. Bl.

Am 15. September um 1. Okt. sucht junges, ruhiges Akademiker-Gebirg (o. s.) 2-3-Zimmer-Wohnung mit Küche. Ang. unter 650 an die Geschäftsstelle d. Bl.

1-2 leere Zimmer

von jungem Ehepaar zum 1. oder 15. 10. gef. Ang. unter 700 an die Geschäftsstelle d. Bl.

Möbl. Zimmer

zu mieten gesucht. Ang. unter 700 an die Geschäftsstelle d. Bl.

Handwerker sucht zum 1. September oder sofort ein möbl. Zimmer

Angebote unter 700 an die Geschäftsstelle d. Bl.

Trodener Raum

entf. Badenkammer, zum Einstellen o. Caden gef. Angebots unter 700 an die Geschäftsstelle d. Bl.

Große Stube, Kammer und Küche m. Korridor

gegen ähnliche zu tauschen gef. Angebots unter 700 an die Geschäftsstelle d. Bl.

Wohnungsaufst. 1

2 Zimmer, Küche u. Korridor. Südost. Merseburg. 2-Zimmer, Küche und Korridor. West. Merseburg.

Kurt Reichmann, Weinleiste, Steinstraße 2

Kleineres oder mittleres Wohnhaus

mit großem Hof und gutem Garten bei hoher Umgebung zu kaufen gesucht. Ang. unter 700 an die Geschäftsstelle d. Bl.

Einfamilienhaus

5 Zimmer m. Bad, Garten u. Stallung, bei Wohnungsaufst. zu verkaufen. Ang. unter 700 an die Geschäftsstelle d. Bl.

Bauerngut

vorgelagertes Gebäude, mit 38 Morgen Feld - und ca. 40 Morgen Pachtfeld - Weizen- und Rübenboden, in Gärten bei Cöthen gelegen, ist durch mich sofort unter günstigen Zahlungsbedingungen zu verkaufen. Näheres durch Theodor Hofenburger, Eisenstr. 50.

Schreibetisch

2 m lang, neu, selbst bei Büro, billig zu verkaufen. Zu erfahren in der Geschäftsstelle d. Bl.

Futterf. Absatzartikel

zu verkaufen. Streben 12.

An der Wirtshaus-Konkurrenz werden am Freitag, den 19. August 1927, nachm. 4 1/2 Uhr im Geschäftslokale, Hallische Straße 17, hier, ein Geschäftsbüro, ein Berufstätigen-Apparat (Spezialer), Kontanzmittel, Doppelbüchsen, weiter im Anschluss hieran, 6 1/2 Uhr, eine Anzahl Wandbestände öffentlich meistbietend verkauft. Merseburg, den 16. August 1927.

Der Konkursverwalter.

Die öffentlichen Hausbesitzer- und Mietervereine des Amtsgerichtsbezirks Merseburg werden hiermit aufgefordert, bis zum 30. September 1927 dem unterzeichneten Gericht Sachverhalte einzureichen, aus denen für das Jahr 1928 4 Mietverträge und 4 Mietverträge ausgemacht werden sollen.

Billig in der Anschaffung, die durch ein bequemes Lenksystem noch wesentlich erleichtert ist, begnügt sich der Opel 4 PS auch im Betrieb mit denkbar geringsten Kosten. Nur 150 RM beträgt die Jahressteuer, der Benzinverbrauch nur 6-7 Liter auf 100 Kilometer.



DER WIRTSCHAFTLICHSTE WAGEN DER WELT

ZWEISITZER ALLMETTER-VERKEHR, SCHNEE-LEDER, POLSTERUNG. M.2800 VIERSITZER ALLMETTER-VERKEHR, SCHNEE-LEDER, POLSTERUNG. M.3100 LIMOUSINE VIERSITZIG. M.3600 PREISE AB WERK. SOFORT LIEFERBAR BEI 800 OPEL-VERTRETERN.

Billig in der Anschaffung, die durch ein bequemes Lenksystem noch wesentlich erleichtert ist, begnügt sich der Opel 4 PS auch im Betrieb mit denkbar geringsten Kosten. Nur 150 RM beträgt die Jahressteuer, der Benzinverbrauch nur 6-7 Liter auf 100 Kilometer.

Nahzu 50000 Opel 4 PS sind im Verkehr, teilweise 100000, 150000 und mehr Kilometer laufend, ohne sie zu versagen. Begeisterter ist das Lob der Besitzer, denen der Opel 4 PS - besonders im Dienste des Berufs - ein unbezahlbarer Helfer ist.

Die Erneuerung des Postbezuges

für den kommenden Monat kann schon jetzt beim Briefträger oder am Schalter des zuständigen Postamtes beantragt werden. Merseburger Korrespondent Bezugs Abteilung

Ein geebte atlantische Ebzimmer-Einrichtung

preiswert zu verkaufen. Seine schön, reichhaltige Stühle in hervorragendem Zustand. Verkauft am Freitag, den 19. August 1927, 242. Bismarck-Straße 7.

Neue und Flügel, Pianos, Orgeln

Neue und Flügel, Pianos, Orgeln, Klaviere, Harmonium, auch mit 4-stimm. Spielapparat, (sof. ohne Notenkenntnis zu spielen) Selbstspielende Orgelpedale Mandolinen, Gitarren, Lauten, Aeltere Violinen, Leuzig, chrickel Mainz, 20 (Dg.) (Stamm, Zwickau, gogr. 1866) Kunstspielzeug m. Notenrollen Teilzahlung - Tausch Reparaturen

Grubenkies und Sand

(ungesiebt) zu Beton-, Mauer-, Putz- und Plasterzwecken liefert ab Grube Emma bei Lützenandorf (Merseburg-Querfurter Bahn)

Ein Jentische, 107 cm, und eine Röhrenmaschine

zu verkaufen. Wüstewitz-Rattmannsdorf, Braunkaplan-Industrie-Gesellschaft Halle a. S., (Fernruf 27451).

Gutes Brennholz

von Holzopitz, Schaefer gegen Schuppen, Saarausfall (hümiert) Holzden bestens bedient. Fein ger. Eiter 1. - Wk. III Verkauf: Adler-Druckerei Merseburg, Markt 17.

Ein Jentische, 107 cm, und eine Röhrenmaschine

zu verkaufen. Wüstewitz-Rattmannsdorf, Braunkaplan-Industrie-Gesellschaft Halle a. S., (Fernruf 27451).

Ein Jentische, 107 cm, und eine Röhrenmaschine

zu verkaufen. Wüstewitz-Rattmannsdorf, Braunkaplan-Industrie-Gesellschaft Halle a. S., (Fernruf 27451).

Ein Jentische, 107 cm, und eine Röhrenmaschine

zu verkaufen. Wüstewitz-Rattmannsdorf, Braunkaplan-Industrie-Gesellschaft Halle a. S., (Fernruf 27451).

Ein Jentische, 107 cm, und eine Röhrenmaschine

zu verkaufen. Wüstewitz-Rattmannsdorf, Braunkaplan-Industrie-Gesellschaft Halle a. S., (Fernruf 27451).

Ein Jentische, 107 cm, und eine Röhrenmaschine

zu verkaufen. Wüstewitz-Rattmannsdorf, Braunkaplan-Industrie-Gesellschaft Halle a. S., (Fernruf 27451).

Ein Jentische, 107 cm, und eine Röhrenmaschine

zu verkaufen. Wüstewitz-Rattmannsdorf, Braunkaplan-Industrie-Gesellschaft Halle a. S., (Fernruf 27451).

JENA PRINZESSINEN GARTEN

Besuch des ZEISS PLANETARIUM „Die Kinder der Sonne“ Sonntags: 11 1/2, 14 1/2, 16 und 17 Uhr. Wochentags: 11 1/2 und 16 Uhr. Vorbestellungen für Vereine, Schüler usw. an Carl Zeiss, Jena, Fernsprecher Nr. 2088.

Wir bitten unsere geschätzten Besucher

darauf zu achten, daß bei Erhebung des Abonnementsbetrages vom Träger auch eine vorgedruckte Quittung

ausgehändigt wird. Zur Vermeidung von Differenzen ist es ratsam, diese schriftlich aufzubewahren, damit sie bei evtl. Rückfragen zur Hand ist.

Merseburger Korrespondent

Bezugs-Abteilung.

Für Bundesfreunde

Gemälde, Sonderausgaben (Prince Carre) meist mit schwarzen Blättern, lange Schreihänge, La. Stammb., zu verkaufen. W. R. B. e. z., Sand 16, II. - Bestellt! Danann-Rainigen a. verk.

Gold- u. Silberwaren

Geschenkartikel, Belücker, Kauten, etc. Gebrauchsgegenstände bei Uhren-Hebber, Hofmarkt 19, Ecke Windberg, Reparatur-Werkstatt.

Was will der Lebensbund?

Erste u. größte Organisation des Siedelndens mit Zweigstellen i. in u. Ausland. Der vornehmste, diskret. u. Anzucht, hochsch. Personen und allem Adel, Aufkl. Bundeswehr, gegen 30 Ffg. versch. ohne Aufdruck durch Verlag G. Beiserer, München 175, Maximilianstraße 31.

Brotella - Darmdiät

nach Prof. Dr. Gewecke eine Erlebung für Darmverstopfung, empfiehlt Reform-Haus, Schmalz Straße 8

Spanischer Unterricht

von Familie (3 Personen) gef. Angebots unter 700 an die Geschäftsstelle d. Bl.

Ingenieur-Büro

Breite Straße 15, I. 1. Vorkurs für technisches Zeichnen und Rechnen. Eiliger oder nachher, Potentiale, etc.

30 Mädchen

23 Jahre alt, im Kochen und Wirtschaft benannt, sucht in bestem Hause Stellung. Angebote nachsendend, Dölln i. S. Galtkreis.

Fräulein

für das Bäckerei unter Weinstraße gef. Ang. unter 700 an die Geschäftsstelle d. Bl.

Zuerst. Alleinmädchen

nicht unter 18 Jahren, mit guten Zeugnissen zum 1. September gef. Ang. unter 700 an die Geschäftsstelle d. Bl.

Schmiedelehrung

namhaft. Vögler, Schmiedelehrer, Wünschendorf. Bogen aufsteigen! Abgehoben im nächsten Sonntag an nach, Buchstraße 1. V. 1683/27. Der Wagner.

Stempel

Metal u. Kautschuk

H. Seifler

Richtstraße Nr. 7

Gandere Frau

Sucht zum 1. September möbl. Zimmer in der Geschäftsstelle d. Bl.

Geübte Hemdennäherinnen

ge sucht. Zu melden H. Taitza, Neumarkt 18.

Santheres, ehrlich, Mädchen

bei Job. Lohn sofort gef. Bismarck-Straße 30, Suchte zum 1. September

Waisenmädchen

nicht unter 20 Jahre, mit nur guten Zeugnissen, Sprachfähigkeiten, etc.

Mädchen

nicht unter 17 Jahren. Bismarck-Straße 17, sofort gef.

Mädchen

(nicht unter 18 Jahren), welches auch landwirtschaftliche Arbeiten versteht. Fran Rosch, Siegel.

Schulmädchen

Sucht zum 1. Oktober einen

Schmiedelehrung

namhaft. Vögler, Schmiedelehrer, Wünschendorf.

Schulmädchen

Sucht zum 1. Oktober einen

Schmiedelehrung

namhaft. Vögler, Schmiedelehrer, Wünschendorf.

Schulmädchen

Sucht zum 1. Oktober einen

Schmiedelehrung

namhaft. Vögler, Schmiedelehrer, Wünschendorf.

Schulmädchen

Sucht zum 1. Oktober einen

